

# Lauda-Königshofen erleben

Der Newsletter für Politik & Verwaltung • Leben & Wohnen • Kultur & Freizeit



- DER BAUHOF ZIEHT BILANZ
- ZAHLEN UND FAKTEN
- WAS IM FRÜHJAHR ALLES GETAN WIRD

BAUHOFLEITER GUIDO SCHMITT IM GESPRÄCH

## Frühjahrsputz in unserer Stadt



**Kathrin Kollmar aus  
Lauda hilft Chile**



**Was Sie im Heimat-  
museum erwartet**



**Veranstaltungstipps  
in unserer Stadt**



# Der März im Rückblick



Zum Video:

Bei der traditionellen Fasnachtsverbrennung wurde das Ende der fünften Jahreszeit öffentlich beweint (Bild oben rechts). Mittlerweile hat der Frühling in unseren Stadtteilen (oben: Marbach) Einzug gehalten. Auch die dekorativen Osterbrunnen sind mancherorts bereits jetzt zu bestaunen (rechts unten: Eindrücke vom Schmücken des

Osterbrunnens von Oberbalbach). Links unten sehen Sie Bürgermeister Thomas Maertens beim Interview über die Königshöfer Ortsumfahrung. Der sehenswerte Videobeitrag gibt Einblicke in den Stand des Projekts.

► [Mehr Bilder in unserem Instagram-Album](#)

## Lob & Anregungen unserer Bürger

### Erfolgreiche "Kinomobil"-Vorstellungen im März

Äußerst gut angenommen wurde das "Kinomobil"-Filmprogramm im März. Der Abendfilm "Willkommen bei den Hartmanns" war bis auf den letzten Platz ausverkauft. Lob gab es für die kurzfristige aufgestockte Stuhlanzahl.

### Müll gehört in entsprechende Container

Immer wieder kommt es vor, dass unerlaubt Müll in der Nähe der Container abgelegt wird. Wir bitten die Bürger um Hinweise über nicht ordnungsgemäß entsorgte Abfälle – gerade auch im Sinne sauberer Stadtteile.



# Politik & Verwaltung



## BAUHOFLEITER GUIDO SCHMITT BILANZIERT WINTERSAISON Jetzt kann der Frühling kommen!

### **Der Bauhof von Lauda-Königshofen packt buchstäblich den "Frühjahrsputz" an**

Seit Oktober 2016 ist Guido Schmitt als Nachfolger von Arno Würzberger der neue Leiter des städtischen Bauhofs. Vor Ort sprach er über seine neuen Aufgaben, zog Bilanz über die zurückliegende Wintersaison und gab einen Ausblick auf die bevorstehenden Maßnahmen, die jetzt im Frühling durchgeführt werden.

### **Herr Schmitt, Sie sind seit knapp einem halben Jahr im Dienst. Haben Sie sich mittlerweile gut als Leiter des Bauhofs eingelebt?**

Ich bin zufrieden. Zehn Tage Übergabezeit sind nicht viel, aber diese Zeit wurde für einen reibungslosen Übergang sinnvoll genutzt. Bis man alle Arbeitsabläufe verinnerlicht hat, muss man dennoch ein ganzes Jahr einkalkulieren. Denn jede Saison stellt den Bauhof vor ganz unterschiedliche Aufgaben, vom Herrichten der Grünanlagen im Frühling über die Königshöfer Messe im Herbst bis hin zum Winterdienst. Jetzt warten zahlreiche Herausforderungen im Tagesgeschäft darauf, tatkräftig angepackt zu werden.

### **Wie fällt Ihr Fazit zur zurückliegenden Wintersaison aus? Lief alles wie erwartet?**

Zumindest lief die tägliche Routine im Winterdienst besser als gedacht, da die räumliche Entfernung zu den einzelnen, teilweise weit auseinanderliegenden Stadtteilen eine Einschätzung über die Wetterlage doch recht schwierig macht. Ein Beispiel: Als Laudaer kann man schließlich auch nicht einschätzen, was auf dem Turmberg oder in Heckfeld los ist. Man ist deshalb oft unterwegs, obwohl keine Notwendigkeit besteht, und dann gibt es Fälle, da bist du einfach zu früh dran, weil der Frost erst um 6.00 Uhr einsetzt.

An einem Werktag Ende Januar war es richtig prickelnd, als die Eisglätte erst zwischen 7.00 und 7.30 hier in Lauda eingesetzt hat. Hier mussten wir abwägen: Verteilen wir bereits vorher Streusalz – und nehmen in Kauf, dass es letztlich möglicherweise nicht so glatt wird wie befürchtet? Oder warten wir stattdessen? Hier können sich die Bürger darauf verlassen, dass wir das Bestmögliche tun, um die Sicherheit auf den Straßen zu gewährleisten.

### **Was wünschen Sie sich für die Zukunft?**

# Politik & Verwaltung

Das Ziel ist, beständige Verbesserungen im Arbeitsalltag zu schaffen. Der Bauhof übernimmt als technischer und handwerklicher Dienstleister vielfältige Aufgaben im Stadtgebiet. Auch in Zukunft muss sichergestellt sein, dass ein Zahnrad geschickt ins andere greift. Hier kann der Bauhof auf eine kompetente und eingespielte Mannschaft zählen. Auf diese Erfahrung kommt es an.

**Dankeschön für Ihre Ausführungen und weiterhin viel Erfolg bei allen anfallenden Aufgaben!**

## Zahlen und Fakten

An **11** Tagen waren die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs im letzten Winter zur Schneeräumung im Einsatz.

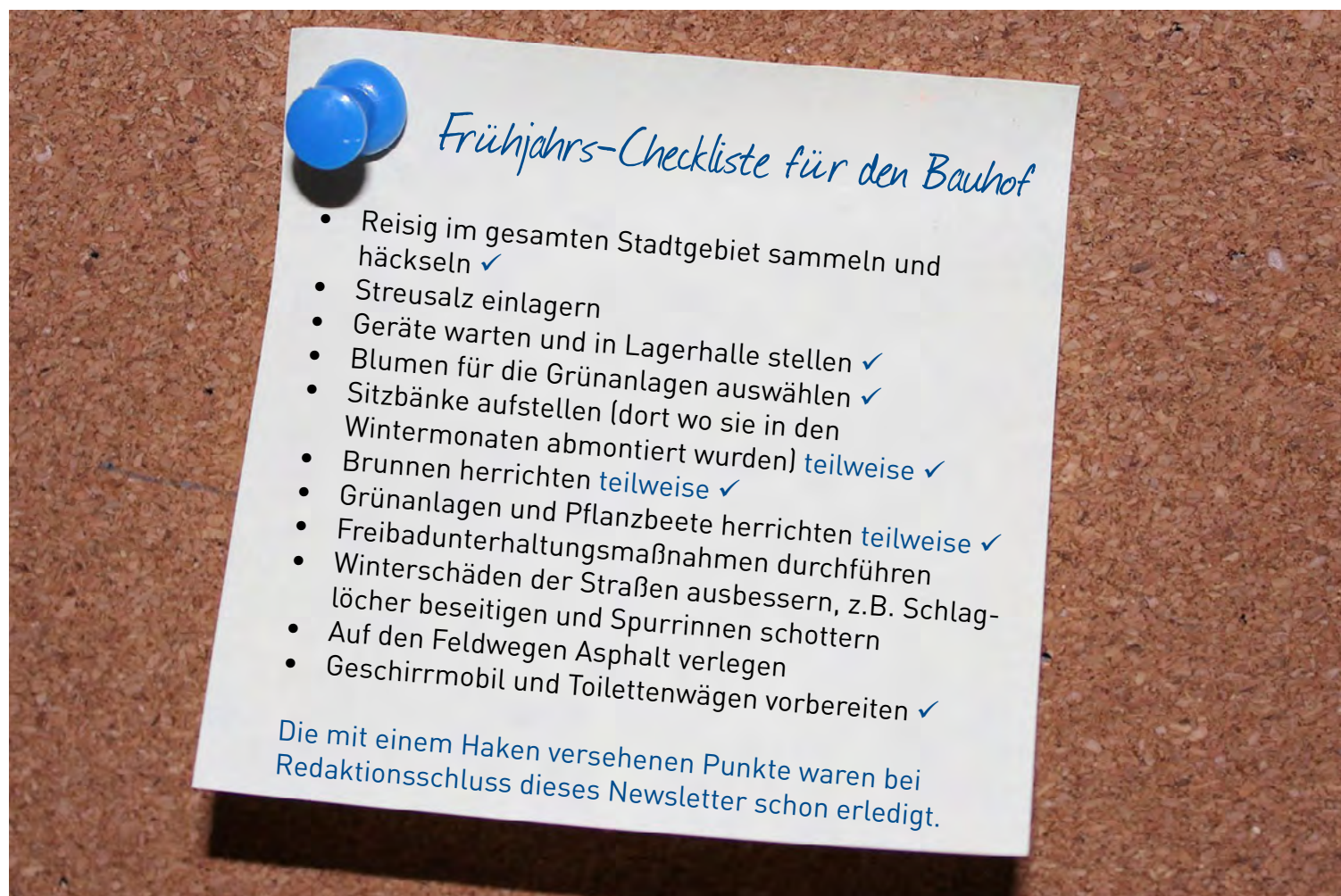
Um **3.00 Uhr** überprüfte die Einsatzleitung jeweils die Wetterlage vor Ort. Um 3.30 Uhr begann die Einsatzleitung mit der Kontrollfahrt. Um 4.15 Uhr fand der Weckdienst der Fahrer statt. Mit dieser Maßnahme wurde in

den Wintermonaten sichergestellt, dass die Schüler und Pendler aus unseren Stadtteilen sicher auf den Straßen unterwegs sein konnten.

**100 Tonnen Streusalz** wurden in der zurückliegenden Wintersaison verbraucht.

**6 Fahrzeuge** standen für die Schneeräumung bereit: ein Lkw, ein Unimog und darüber hinaus Traktoren und Kleinschlepper wurden von 9 Fußtrupps ergänzt.

Die Aufgaben, die die **21 Mitarbeiter** des Bauhofs übernehmen, reichen von der Straßen- und Gebäudeunterhaltung bis zur Friedhofs- und Grünanlagenpflege. Auch die Sportplatzregeneration, der Winterdienst und die Stadtreinigung gehören dazu. Neben diesen und vielen zusätzlichen Aufgaben sind die Mitarbeiter des Bauhofs auch in Notfällen im Einsatz, etwa bei der Ölspurenbeseitigung oder bei Hochwasser. Nebenbei erbringen sie etliche weitere Dienstleistungen in allen Stadtteilen. Danke für das große Engagement!





# Politik & Verwaltung



## GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN DER STADTVERWALTUNG

# Zuverlässige Anlaufstelle für die Bürger

### Neue Öffnungszeiten ab April

Die Stadtverwaltung Lauda-Königshofen informiert über geänderte Öffnungszeiten ab Montag, 03. April 2017.

#### Rathaus

**Vormittags:**  
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

**Nachmittags:**  
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

#### Bürgerbüro

**Vormittags:**  
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

**Nachmittags:**  
Montag und Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

### Tourismus

**Vormittags:**  
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

**Nachmittags:**  
Montag und Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr  
Mittwoch (April bis Oktober) 14.00 bis 16.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

### Busverkehr zu den Kindergärten in den Osterferien

In den Osterferien findet in der Zeit vom 10. bis einschließlich 21. April 2017 keine Beförderung zu den örtlichen Kindergärten statt.

### Verlässliche Ferienbetreuung – noch freie Plätze

Das Mehrgenerationenhaus bietet allen berufstätigen Eltern vom 06. bis 14. Juni wieder die verlässliche Ferienbetreuung an. Für das Angebot mit abwechslungsreichem Aktionsprogramm gibt es noch freie Plätze.

► [Weitere Informationen](#)

# Politik & Verwaltung

## Neue Bekanntmachungen

Auf unserer Homepage finden Sie u. a. diese neuen öffentlichen Bekanntmachungen:

- Änderung der Verbandssatzung des Wasserverbandes "Herrenberg", Stadtteil Gerlachsheim
- Öffentliche Mahnung über Steuern und Abgaben

### ► Zu den öffentlichen Bekanntmachungen

## Öffentliche Versteigerung von Flächen (Gemarkung Königshofen)

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft sollen am Freitag, 05. Mai 2017 um 9.30 Uhr im Sitzungssaal des Amtsgerichts Tauberbischofsheim, Schmiederstraße 22, folgende Flächen öffentlich versteigert werden:

- Waldfläche, Gemarkung Königshofen, Neuberglein, Flurstück 10692, 1.330 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 1.830 Euro
- Waldfläche, Gemarkung Königshofen, Neuberglein, Flurstück 10678, 346 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 550 Euro
- Waldfläche, Gemarkung Königshofen, Neuberglein, Flurstück 10685, 579 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 800 Euro
- Waldfläche, Gemarkung Königshofen, Neuberglein, Flurstück 10685/1, 708 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 970 Euro
- Landwirtschaftsfläche, Gemarkung Königshofen, Wallschloe, Flurstück 9016, 856 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 1.100 Euro
- Waldfläche, Gemarkung Königshofen, Wallschloe, Flurstück 9016/1, 154 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 50 Euro
- Landwirtschaftsfläche, Gemarkung Königshofen, Tiefenschlag, Flurstück 10180/1, 59 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 20 Euro
- Landwirtschaftsfläche, Gemarkung Königshofen, Am Kaltenberg, Flurstück 10593, 1.129 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 1.350 Euro
- Landwirtschaftsfläche, Gemarkung Königshofen, Lichtenstein, Flurstück 1152, 393 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 120 Euro
- Landwirtschaftsfläche, Gemarkung Königshofen, Steckelberg, Flurstück 9456, 506 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 650 Euro
- Waldfläche, Gemarkung Königshofen, Am Kaltenberg, Flurstück 10478, 682 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 1.180 Euro
- Landwirtschaftsfläche, Gemarkung Königshofen, Steckelberg, Flurstück 9204, 611 m<sup>2</sup>, Verkehrswert: 730 Euro

### ► Zum vollständigen Dokument des Amtsgerichts

## Erfolgreicher Auftakt zum Bundesprogramm "Mehrgenerationenhaus"

Vertreter der Stadt Lauda-Königshofen und des Mehrgenerationenhauses waren kürzlich zur Auftaktveranstaltung zum Bundesprogramm „Mehrgenerationenhaus“ in Berlin eingeladen. Gisela Keck-Heirich, Leiterin der Laudaer Einrichtung in der Josef-Schmitt-Straße, und Hauptamtsleiter Jürgen Umminger nahmen am offiziellen Termin des Familienministeriums teil und hatten Gelegenheit, sich mit Kollegen aus anderen Städten in Baden-Württemberg auszutauschen.

Das Bundesprogramm sieht eine noch stärkere Verankerung der Mehrgenerationenhäuser in den Kommunen vor. Insbesondere vor dem Hintergrund des demografischen Wandels seien die Bürgertreffs ein verlässlicher Partner für generationsübergreifende Initiativen. Manuela Schwesig, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, erklärt dazu: „Angesichts der vielfältigen Herausforderungen geht es in erster Linie darum, die Lebensqualität, das Wohlergehen und das Miteinander der Generationen zu stärken. Die Mehrgenerationenhäuser leisten hierfür bereits seit Jahren einen wichtigen Beitrag. In den Häusern kommen Jung und Alt mit unterschiedlichen sozialen und kulturellen Hintergründen zusammen und sind füreinander da – Jung hilft Alt, Alt hilft Jung“.

Das Mehrgenerationenhaus in der Laudaer Josef-Schmitt-Straße ist ein offener Treffpunkt für alle Menschen. Hier können sich Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren ganz selbstverständlich begegnen, miteinander reden, spielen, lernen, Ideen entwickeln und sich gegenseitig helfen. Das Mehrgenerationenhaus ist gemeinsam mit dem Asylhelferkreis auch Ansprechpartner für Asylbewerber und Flüchtlinge.





# Politik & Verwaltung



## Rettungsschwimmer/in gesucht

Die Stadt Lauda-Königshofen sucht zur Unterstützung des Bäderteams von Mai bis September 2017 im Freibad Lauda Rettungsschwimmer/-innen (in Voll- oder Teilzeit)

### Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Beaufsichtigung des Badebetriebs
- Betreuung der Besucher und Badegäste
- Pflege- und Reinigungsarbeiten

### Wir erwarten:

- Mindestalter 18 Jahre
- Rettungsschwimmabzeichen in Silber (nicht älter als 2 Jahre)
- Freude am Umgang mit Menschen
- Belastbarkeit
- Bereitschaft zu regelmäßigen Einsätzen an Feiertagen und Wochenenden

### Interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung in schriftlicher Form oder online im PDF-Format spätestens bis 21.04.2017 an die Stadtverwaltung Lauda-Königshofen, Personalabteilung, Marktplatz 1, 97922 Lauda-Königshofen.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Herr Rudi Schmiegl, Tel.: 09343/501-145,  
E-Mail: rudi.schmiegl@lauda-koenigshofen.de  
Frau Juliane Noe, Tel.: 09343/501-142,  
E-Mail: juliane.noe@lauda-koenigshofen.de

► [Zu den Stellenanzeigen](#)



## Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefälle:

Anna Margarete Wendel geb. Dissel, Lauda (21. Februar)

Hildegard Lina Weckesser geb. Mohr, Lauda (22. Februar)

Annelies Emma Scholz geb. Rumpel, Lauda (26. Februar)

Katharina Hildegard Zorn geb. Michel, Zimmern (02. März)

Luisa Hilda Gärtner geb. Geisler, Königshofen (04. März)

Maria Rita Geiger geb. Schäfer, Lauda (05. März)

Erna Theresia Zipperer geb. Geisler, Lauda (16. März)

Klara Maria Stumpf geb. Weinig, Lauda (25. März)

### Eheschließungen:

Melanie Borkmann und Renè Herrmann, Gerlachsheim (07. März)

### Die Jagdgenossenschaft Oesfeld informiert

Die Wildschadensregelung für das Jagdrevier Oesfeld hat sich geändert. Hintergründe und Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Bütthard.

► [Informationen zur Wildschadensregelung](#)



# Leben & Wohnen



FRÜHLINGSMARKT IN LAUDA

## Bummeln und Genießen



**AUTO- &  
CARAVAN-  
SCHAU**

### Frühlingsmarkt in Lauda am Sonntag, 02. April

Das Handelsforum Lauda feiert den Beginn der buntesten Zeit des Jahres mit dem traditionellen Frühlingsmarkt. Neben dem verkaufsoffenen Sonntag der Einzelhändler (von 12.00 bis 17.00 Uhr) und dem Krämermarkt auf dem Marktplatz (bereits ab 11.00 Uhr) werden in der ganzen Innenstadt interessante Aktionen durchgeführt. So finden eine große Auto- und Caravanschau in der Jo-

sef-Schmitt-Straße und ein Flohmarkt im Rathausaal statt. Für Kinder gibt es eine lustige Hüpfburg sowie eine kostenlose Lego-Eisenbahn zum Spielen und Spaßhaben. Viele weitere Programmpunkte und Stände mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Gerichten runden den Frühlingsmarkt ab. Herzlich willkommen zu einem Erlebnis für die ganze Familie!





# Leben & Wohnen



## FEUERWEHR ÜBT IM HEISSAUSBILDUNGSZENTRUM KÜLSHEIM "Heißausbildung" im Brandcontainer

### Ein Erlebnisbericht von Jürgen Schmitt

Dicker, dunkler, über 500 Grad heißer Qualm, eine absolut tödliche Mischung aus Ruß, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stick- und Schwefeloxiden zieht über die Köpfe der jungen Feuerwehrleute. Tief geduckt befinden sich jetzt 14 Feuerwehrmänner und drei Feuerwehrfrauen mit ihren Ausbildern in der Rauchgasdurchzündungsanlage in Külsheim. Jeden Moment wird es zu einer Durchzündung kommen und eine über 1000 Grad heiße Feuerwalze über sie hinwegfegen. Sie sind gut vorbereitet, kennen die theoretischen Grundlagen und physikalischen Gesetze eines Brandgeschehens und die Gefahren einer Rauchgasdurchzündung. Sie haben bei medizinischen Tests ihre Tauglichkeit zum Tragen von Atemschutzgeräten nachgewiesen und die Ausbildung als Atemschutzgeräteträger bewältigt. Angst haben sie nicht, aber beschleunigt ist der Puls schon, als sie in den Brandcontainer kriechen, das lodernde Feuer unmittelbar vor Augen.

„Heißausbildung ist ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung. Die praktische Erfahrung in einem solchen Trainingszentrum schützt die Feuerwehrleute vor den Gefahren eines Brandeinsatzes und gewährleistet eine

effektive Brandbekämpfung“, so Brandmeister Jürgen Segeritz, Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Lauda-Königshofen. „Wir sind dankbar, dass der Gemeinderat die notwendigen Mittel für diese praxisnahe Ausbildung im Haushalt bereitstellt“. Über fünfzig Feuerwehrleute aus Lauda-Königshofen werden im Laufe dieses Jahres von den international anerkannten Experten des IFRT geschult. „Ein solches Training ist eine echte Chance für uns“, so das Fazit eines Teilnehmers. „Dafür habe ich gerne den ganzen Sonntag geopfert“





# Leben & Wohnen



KATHRIN KOLLMAR AUS LAUDA ENGAGIERT SICH FÜR CHILE

## Ganzer Einsatz für Menschen in Not

### **Kathrin Kollmar aus Lauda engagiert sich für die Opfer schlimmer Waldbrände in Chile**

Kathrin Kollmar aus Lauda arbeitet als Sozialpädagogin beim Caritasverband im Tauberkreis. Vor sechs Jahren nahm sie an einem Caritas-Hilfsprojekt in Chile teil und wohnte währenddessen bei einer Gastfamilie in der Nähe der Stadt Linares – 320 Kilometer südlich von Santiago de Chile im Landesinneren. Seitdem ist sie mit dem Land und seinen Bewohnern eng verbunden. Einmal pro Jahr fliegt Kathrin Kollmar nach Chile, um ihre Freunde wiederzusehen und Urlaub zu machen. Doch bei ihrem letzten Besuch vor einigen Monaten kam alles anders...

Feuerwehrsirenen und Hubschrauber, die über dem Haus ihrer Gastfamilie flogen, reißen die Laudaerin aus der Urlaubsidylle heraus. Sie schaltet den Fernseher ein und blickt ungläubig auf ihr Smartphone. Dort verbreiten sich die Schreckensmeldungen schlagartig: Gewaltige Waldbrände verwüsten die Region! Die Überforderung der Hilfs- und Einsatzkräfte ist überall zu spüren: Es fehlt an einer Organisationsstruktur, an Lebensmitteln, Trinkwasser, Decken und nahezu allem, was in einer solch kritischen Situation benötigt wird.

Kathrin Kollmar, die auch beruflich Menschen in Not hilft, trifft eine Entscheidung: Sie möchte sich engagieren. Gemeinsam mit ihren Freunden aus Chile übernimmt sie Verantwortung. Sie kauft Wasser und Lebensmittel ein. Mit einer Atemschutzmaske im Gesicht löscht sie Glutnester und kämpft mit vereinten Kräften gegen das sich immer weiter ausbreitende Feuer.

Im Interview auf der nächsten Seite erzählt Kathrin Kollmar über ihre Erlebnisse.





# Leben & Wohnen

## Kathrin Kollmar im Interview



### Wie haben Sie das Ausmaß der Waldbrände erlebt?

Als ich nachts mehrmals von Sirenen geweckt wurde, begann ich, in den Medien die Katastrophe zu verfolgen. Alle Kanäle, Zeitungen und Internetseiten waren voll mit Hilferufen und schockierenden Szenen. Die Sonne war tagsüber kaum zu sehen und die Städte waren in Rauch gehüllt. Wenn das Feuer sehr nah war, konnten wir nur mit Mundschutz die Häuser verlassen oder mussten ganz drin bleiben.

### Sie erzählten, dass die Leute vor Ort die Situation zu keiner Zeit im Griff hatten. Hat sich die Lage mittlerweile entspannt?

Die Lage hat sich mittlerweile entspannt. Es hat lange gedauert, bis internationale Hilfe eingetroffen ist. Beispielsweise kam ein großes Löschflugzeug aus den USA, dessen Einsatz privat von einer Spenderin finanziert wurde. Die Zivilbevölkerung schloss eigene Initiativen und unterstützte sowohl die Feuerwehr, als auch die Forstbehörde, Tierärzte oder sonstige Hilfseinheiten. Die Regierung und auch die Menschen waren auf diese katastrophalen Waldbrände nicht vorbereitet. Die Hilflosigkeit spiegelte sich in den teilweise wahrlos wirkenden Hilfeversuchen wieder. Es fehlte an Anleitung, sicherer Führung und Strukturierung von Einsätzen. Chile kann froh sein, eine so tolle, engagierte und hilfsbereite Bevölkerung zu haben.

### Mitte April reisen Sie das nächste Mal nach Chile, um zu helfen. Welche konkreten Initiativen sind geplant?

Die Spendengelder werden von Caritas International in Freiburg direkt zu Caritas Chile gesendet. Vor Ort sind die Projektleiter, welche den Einsatz der Gelder planen.

Gemeinsam mit den Verantwortlichen in den jeweiligen Diözesen wird der Bedarf der betroffenen Gemeinden erhoben und die Verwendung der Mittel partizipativ mit den Betroffenen nach ihren konkreten Bedürfnissen geplant. Unsere Spenden finden Verwendung in der Wiederherstellung der Lebensgrundlage der betroffenen Menschen. Was beispielweise bedeutet, dass ein Schuhmacher wieder die Grundlagen erhält, um seinen Beruf weiter auszuführen. Die Werkstatt wird wieder aufgebaut, Werkzeuge und sonstige Materialien werden wiederbeschafft. Gerade in den ländlichen Gemeinden soll die Subsistenz der Familien unterstützt werden. Denn gerade für diejenigen, welche am Rand der Gesellschaft leben, ist es wichtig dadurch ihre Ernährung zu sichern. Dies bedeutet, dass kleinmaßstäblicher Anbau und Viehhaltung durch die Bereitstellung von Geräten und Werkzeugen, die Wiederherstellung der Wasserversorgung, etc. unterstützt werden. Ziel ist, den Menschen nachhaltig eine Zukunftsperspektive zu bieten, um ihren Lebensunterhalt ohne fremde Hilfe zu beschaffen. Das Projekt dauert insgesamt zwölf Monate, wobei es alle vier Monate einen Quartalsbericht gibt.

### Wie können sich Bürger einbringen? Wofür werden die gesammelten Spenden verwendet?

Die Spenden werden für die oben genannten Projekte zur Wiederherstellung der Lebensgrundlage eingesetzt. Ein Teil wurde bereits für die Nothilfe verwendet, beispielsweise wurden Nahrungsmittelpakete verteilt und die Versorgung der Menschen und Tiere von Trink- und Nutzwasser sichergestellt. Dies war in der akuten Katastrophe essenziell. Der Fokus liegt nun auf dem nachhaltigen Wiederaufbau und der gezielten Unterstützung von den Menschen, die ihre Arbeits- und Grundvoraussetzungen für das Leben verloren haben. Dabei wird natürlich viel Wert auf die Nachhaltigkeit gelegt, aber auch auf die Prävention erneuter Naturkatastrophen.

### Herzlichen Dank für das Interview und viel Erfolg!

#### Um zu helfen, hat Kathrin Kollmar bei Caritas International ein Spendenkonto eingerichtet:

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02  
 BIC: BFSWDE33KRL  
 Stichwort: "Caritas im Tauberkreis hilft Chile"

Sie können den Menschen in Chile selbst mit einer kleinen Spende helfen. Wer Kontakt zu Kathrin Kollmar herstellen möchte, schreibt an [kathrin\\_kollmar@yahoo.de](mailto:kathrin_kollmar@yahoo.de).



# Leben & Wohnen

## Bürger wirken bei Becksteiner Innenentwicklung mit

Im Lauda-Königshöfer Stadtteil Beckstein tut sich was. Das idyllische Winzerdorf wurde vor gut sechs Monaten in das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ aufgenommen. Die Initiative des Landes Baden-Württemberg verfolgt das Ziel, Wohn- und Lebensräume weitsichtig zu gestalten und den Landschaftsverbrauch einzudämmen. Dies soll geschehen, indem innerörtliche Potenziale zielgerichtet gestärkt werden.

Etwa 40 Interessierte fanden sich zur Auftaktveranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus ein, um sich über das Projekt zu informieren. Auskünfte gaben Cornelia Pfeuffer und Anna Urban von der Firma „Klärle – Gesellschaft für Landmanagement und Umwelt mbH“ sowie Stadtbaumeister Tobias Blessing. Dabei wurden der aktuelle Projektstand, der zeitliche Ablauf sowie die Themenkarten der Bestanderhebung vorgestellt. Es folgte eine übersichtliche Darstellung der Fördermöglichkeiten bei geplanten Baumaßnahmen. Als Grundlage zur Beantragung von Fördermitteln soll beispielsweise das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) dienen. Auch private und gewerbliche Bauvorhaben, etwa in Form eines altersgerechten Umbaus oder energieeffizienten Bauens und Sanierens, können teilweise gefördert werden. Im Anschluss an die ausführliche Präsentation standen die Planer aus Weikersheim sowie die Stadtverwaltung für Fragen vor Ort zur Verfügung.

Mittlerweile wurden Umfragekarten flächendeckend an alle Becksteiner Haushalte verteilt und eingesammelt. Anhand der Rückläufe leiten die Projektbeteiligten nun weitere Planungen ab. Im September folgt schließlich eine Abschlussveranstaltung mit der Vorstellung aller Ergebnisse – damit Beckstein einer der schönsten Weinorte im Main-Tauber-Kreis bleibt.



## VdK-Gesundheitstage Main-Tauber-Kreis

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg veranstaltet am Samstag, 13. Mai und Sonntag, 14. Mai die 1. Gesundheitstage im Main-Tauber-Kreis. Das Programm umfasst u. a. Vorträge zu gesellschaftlich relevanten Themen (Patientenverfügung, Demenz, Pflege, Wohnen im Alter, Sicherheit im häuslichen Bereich, etc.). Ebenso gibt es Stimmungsmusik im Festzelt mit der Partyband "Bayernmänn". Interessierte Bürger merken sich den Termin schon mal vor.

## Altkleidersammlung des DRK-Kreisverbands Taubertal, Ortsverein Königshofen/Unteralbach

Vielseitig sind die Hilfen, die das Deutsche Rote Kreuz leistet, um Menschen in Not zu helfen. Sei es bei Naturkatastrophen, die Einkleidung von Bedürftigen im Inland oder Entwicklungsländern oder bei akuten Notfällen durch die Erstversorgung mit Nahrungsmitteln und Medikamenten. Am Samstag, 08. April 2017 findet nun eine Altkleidersammlung in folgenden Stadtteilen statt, um auch weiterhin Menschen in Not helfen zu können:

- Königshofen
- Unteralbach
- Oberalbach
- Deubach
- Messelhausen
- Marbach
- Beckstein

Wir bitten die Bürger um Mithilfe bei der Sammlung.

## DHBW Mosbach lädt Schülerinnen zu Infotag

Einen Tag für Schülerinnen, die sich für Technik begeistern, bietet die Duale Hochschule Baden-Württemberg Mosbach am 27. April. Der Workshop „Finde deinen Traumjob – Mach was mit Technik!“ bietet speziell Schülerinnen ab der 10. Klasse und in der Oberstufe eine Berufsorientierung. An diesem Tag stellen Frauen ihre Berufe und ihr Studium aus dem Bereich Technik und Informatik vor.

Neben Kurzvorträgen haben die Schülerinnen die Möglichkeit, in entspannter Runde Fragen zu Studium und Beruf zu stellen und dem Thema Technik näher kommen. Um Anmeldung wird gebeten unter der nachfolgenden Internetadresse. Hier ist auch das Programm abrufbar.

► [Zur Anmeldung und zum Programm](#)



# Kultur & Freizeit



ZU BESUCH IM LAUDAER HEIMATMUSEUM

## Eintauchen in die Geschichte

### Heimatmuseum macht die Vergangenheit erlebbar

Lebendige Einblicke in den Alltag früherer Generationen gewährt ein Besuch im Laudaer Heimatmuseum, das ab 09. April 2017 wieder regelmäßig an Sonn- und Feiertagen geöffnet ist. Im zentral gelegenen Fachwerkhhaus aus der Renaissance erwartet die Gäste ein eindrucksvoller Streifzug durch die Geschichte der Stadt Lauda-Königshofen, der Eisenbahn sowie des Acker- und Weinbaus. Mit viel Sachkenntnis führt Ingo Hauer die Gäste durch das Heimatmuseum.

### Weinbauernstube, Klassenzimmer und mehr

Im Heimatmuseum gewinnen die Besucher zunächst einen Eindruck vom Leben und Arbeiten einer Winzerfamilie. Von dort aus geht es weiter in die Weinbauernwohnung, bestehend aus gemütlicher Wohnstube, Schlafkammer und Küche mit ziegelgemauertem Backofen. Außerdem steht die Stadtgeschichte mit Berücksichtigung der verschiedenen Zünfte im Mittelpunkt. Von dort aus führt der Rundgang zur liebevoll eingerichteten Puppenecke, die zahlreiche Raritäten birgt. Weiter geht es mit Einblicken in die Laudaer Geschichte als Eisenbahnerstadt. Ebenso widmet sich eine Ausstellung den Heimatvertriebenen,

die nach dem zweiten Weltkrieg nach Lauda-Königshofen kamen. Im Bundeswehrraum dokumentiert allenthalben Originalinventar die einstige Bedeutung der Stadt als Bundeswehrstandort. Ebenso nimmt im Museum das Handwerk eine prominente Stellung ein. Zu guter Letzt gewährt ein originalgetreu eingerichtetes Klassenzimmer authentische Eindrücke vom früheren Schüleralltag.

► Den vollständigen Bericht lesen Sie rechtzeitig zur Museumseröffnung in den Fränkischen Nachrichten und auf [www.fnweb.de](http://www.fnweb.de).





# Kultur & Freizeit



## KOOPERATION ZUR "MAIN-TAUBER"-APP BESIEGELT

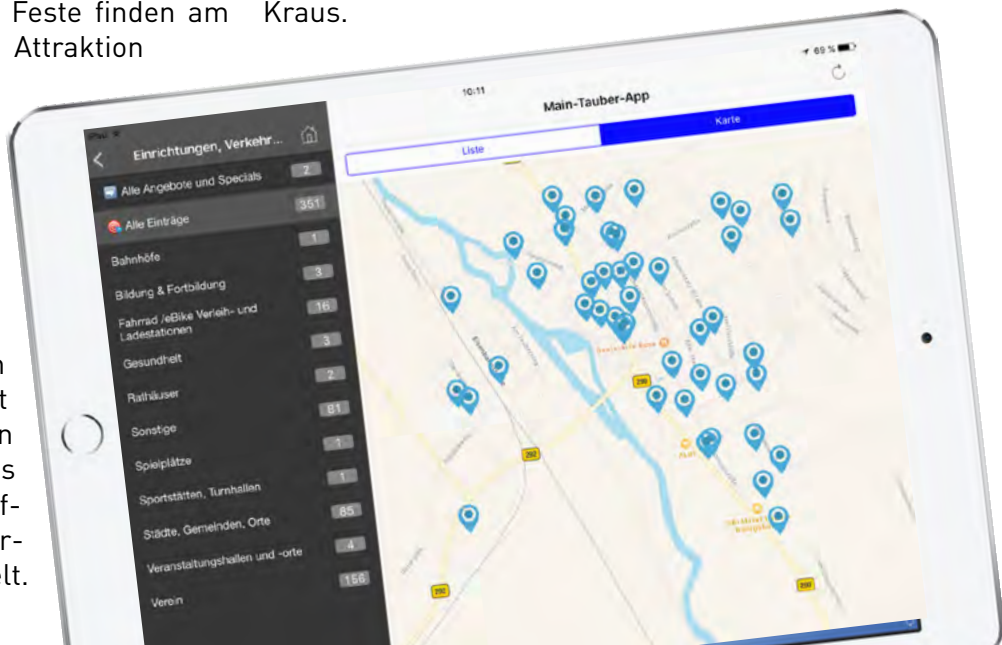
# Die Region jederzeit in Ihrer Tasche

### Lauda-Königshofen macht bei "MainTauber"-App mit

Kennen Sie schon die MainTauber-App? Mit dieser smarten Anwendung, die es kostenlos für alle gängigen Tablets und Smartphones gibt, haben Sie die Region buchstäblich in der Hosentasche. Die App beantwortet Fragen wie: Wo ist der nächste Geldautomat? Wo kann man in der Nähe essen und trinken? Welche Feste finden am Wochenende statt? Und für welche Attraktion lohnt sich ein Familienausflug in die benachbarten Städte des Main-Tauber-Kreises?

Die Stadt Lauda-Königshofen unterstützt das Projekt – aus der Taufe gehoben vom Medienhaus Fränkische Nachrichten – von der ersten Stunde an. Mittlerweile ist Lauda-Königshofen die erste Kommune, die vollständig mit allen Vereinen, Firmen und Betrieben in der App präsent ist und die ihre Infos wöchentlich aktualisiert. Bei einem offiziellen Termin im Laudaer Rathaus wurde die Kooperation nun offiziell besiegelt.

Das Bild zeigt Frederik Deobald (Marktmanager bei den Fränkischen Nachrichten), Michael Wunsch (FN-Marketingleiter), Bürgermeister Thomas Maertens, Michael Grethe (FN-Geschäftsführer), Mark Deskowski (Unipush Media GmbH), Sabine Baumeister (Leiterin Stabsstelle) sowie ihren Stellvertreter Christoph Kraus.





# Kultur & Freizeit

**So nutzen Sie die App**

Die MainTauber-App bietet zahlreiche raffinierte Funktionen. Diese sind vom Hauptmenü aus erreichbar. Wir erklären Ihnen, wie Sie die App richtig nutzen.

(1) Im linken Bereich treffen Sie Ihre Auswahl. Hier können Sie zum Beispiel wählen zwischen Hotellerie, Gastronomie, Attraktionen, Sehenswürdigkeiten und vielem mehr. Durch einen Klick auf eine Kategorie können Sie Ihre Auswahl näher bestimmen, zum Beispiel Campingplätze auswählen oder gezielt nach Besenwirtschaften suchen.

(2) Ob Sie im rechten Bereich Ihre Suchergebnisse übersichtlich als Liste oder als Karte darstellen lassen möchten, bleibt Ihnen überlassen. In beiden Fällen erhalten Sie eine Übersicht der nächstgelegenen Vereinsheime, Firmen, öffentlichen Einrichtungen, etc.

(3) Wann hat das Hallenbad mit Sauna geöffnet? Wo kann man gut essen und trinken? Welches Fest steht am Wochenende bevor? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die App in Sekundenschnelle auf einen Blick. Die App ist kostenlos im App Store von Apple und dem Google Play Store erhältlich.



**Extra-Tipp:** Aktivieren Sie die mobile Standorterkennung. So kann Ihnen die App – basierend auf Ihrem aktuellen Standort – genau sagen, was sich bei Ihnen gerade in der Nähe befindet. Wir wünschen viel Spaß beim Ausprobieren und Entdecken neuer Freizeitideen!

## Aus den Vereinen

### DLRG Königshofen bietet Stellen für Bundesfreiwilligendienst an

Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes besteht Möglichkeit, diesen bei der DLRG durchzuführen. Die DLRG Königshofen kann hier für Interessierte ab 18 Jahre entsprechende Möglichkeiten und Plätze anbieten. So ermöglicht die DLRG im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes den Teilnehmern durch ihr Bildungskonzept entsprechende Fachausbildungen im Jugendpflegerischen- und Ausbildungsbereich zu erwerben, die von den Teilnehmern zu Beginn absolviert werden, um das Erlernte dann in den Projekten einzusetzen. Schwerpunkte

liegen bei der DLRG insbesondere in der Jugendarbeit und im Ausbildungsbereich.

Interessierte sollten deshalb an den Themen jugendpflegerische Arbeit und Ausbildung, hier insbesondere Schwimmen und Rettungsschwimmen Interesse haben. Schwerpunktthemen wie Wasserrettungsdienst und Erste-Hilfe sind möglich. Informationen für Interessierte sind erhältlich bei Jürgen Englert unter Telefon 09343 / 580666 oder per E-Mail: 1.Vorsitzender@koenigshofen.dlr.de

Ein Beitrag der DLRG Königshofen  
Text | Jürgen Englert



# Kultur & Freizeit

## Laudaer Fotoausstellung „im Focus“

Am 02. April präsentiert das Kunsthaus "Palette" in der Galerie „Alte Spenglerei“ (Marienstraße 3) eine neue Ausstellung. Mit Matthias Groß aus Königheim, Mitglied der Laudaer BSW-Fotogruppe, stellt ein Fotokünstler der neuen Generation erstmals seine Werke aus. Gezeigt werden großformatige Bilder aus den unterschiedlichsten Bereichen. Der Mittelpunkt ist der Mensch und seine Persönlichkeit, ergänzt durch Reise- und Naturaufnahmen. Fotograf Matthias Groß ist an allen Öffnungstagen anwesend und gibt gerne Auskunft über seine ausgestellten Werke.

Öffnungszeiten: Freitag, 31. März; Samstag, 01. April und Sonntag, 02. April jeweils von 9.00 bis 19.00 Uhr

## Schwimmbad schließt am Sonntag, 02. April früher

Aufgrund eines Schwimmwettkampfes im Laudaer Hallenbad schließt das Bad am Sonntag, 02. April 2017 bereits um 12.00 Uhr. Wir bitten alle Gäste um Beachtung.

## Infotafel am jüdischen Friedhof in Unterbalbach

Am Eingang des Unterbalbacher Judenfriedhofs wird am 02. April um 11.30 Uhr eine neue Infotafel enthüllt, die auf geschichtliche Hintergründe zur Entstehung des Friedhofs hinweist. Im Anschluss besteht unter fachlicher Begleitung die Möglichkeit zu einer Führung über den jüdischen Friedhof. Dazu sind Bürger und Interessierte aus dem Taubertal herzlich eingeladen.

## Informationsabend zum Thema Zilgrei im Sportheim

Zilgrei ist eine wirksame Methode zur Selbstbehandlung bei Schmerzen. Sie kombiniert verschiedene Körperhaltungen und -bewegungen mit einer bestimmten Atemtechnik. So soll eine Entspannung des Körpers erreicht werden. Ein Informationsabend im Sportheim von Meselhausen am 04. April (19.00 Uhr) widmet sich diesem Thema auf anschauliche Weise. Als Referent konnte Otto Wolf aus Lauda gewonnen werden.

# Das Kinomobil: Filmspaß für die ganze Familie!

Am Donnerstag, 6. April ist das Kinomobil Baden-Württemberg wieder bei uns in Lauda. Ab 14.30 Uhr erleben Filmfans im Caritassaal (Schillerstraße 14 a, Lauda) eine erlesene Auswahl von drei spannenden Filmen.

Das Team des Kinomobils freut sich auf viele begeisterte Besucher!

► [Zur Kinomobil-Seite mit allen Trailern](#)

## Ritter Rost 2: Das Rostkomplott (14.30 Uhr, 3 Euro)

Mit einem Schaukampf, der Schrottländ zeigen soll, wie brillant er und seine Ritterkollegen sind, stürzt Ritter Rost das Königreich ungewollt in eine Krise. Alle Ritter werden gefeuert und schieben die Schuld auf Rost. Traurig sitzt er nun im Keller und bläst Trübsal. Hier begegnet ihm ein Gespenst und Rost hat eine neue Lebensaufgabe: Er wird die Arbeit seines Vaters vollenden! Nach dem ersten Kinoerfolg erobert Ritter Rost erneut die große Leinwand!

## Timm Thaler oder das verkaufte Lachen (17 Uhr, 3 Euro)

Timm Thaler war schon immer ein aufgeweckter Junge. Wegen seines Lachens fliegen ihm die Sympathien seiner Mitmenschen nur so zu. Aus diesem Grunde hat es der skrupellose Baron Lefuet darauf abgesehen: Timm gewinnt künftig jede Wette, wenn er sein Lachen verkauft. Der Junge willigt ein. Doch ohne sein Lachen schwindet auch die Freude immer mehr aus seinem Leben. Er will sein Lachen zurück. Aufwändige Adaption des berühmten Romans von James Krüss.

## La La Land (20.00 Uhr, 4 Euro)

Mia ist Schauspielerin und träumt von einer Hollywoodkarriere. Doch stattdessen wird sie zur Kaffeebotin abgestempelt. Jazzpianist Sebastian strebt ebenfalls nach einem steilen Aufstieg in Los Angeles. Als sich eines Tages ihre Wege kreuzen, verlieben sie sich auf den ersten Blick. Gemeinsam beschließen sie, die Bühnen der Welt zu erobern, müssen jedoch bald feststellen, dass das Showbusiness härter ist als gedacht. Grandioses Kinomusical, ausgezeichnet mit 6 Oscars und 7 Golden Globes!

# Kultur & Freizeit



## Öffnungszeiten des Hallenbads mit Sauna in den Osterferien

Unser Hallenbad Lauda mit Sauna hat zwischen dem 10. und 23. April geänderte Öffnungszeiten:

- **Montag, 10. April:** geschlossen
- **Dienstag, 11. April:** 12.00 bis 21.30 Uhr Badebetrieb und Männersauna
- **Mittwoch, 12. April:** 12.00 bis 19.30 Uhr Badebetrieb und 12.00 bis 21.30 Uhr Frauensauna
- **Donnerstag, 13. April:** 12.00 bis 21.30 Uhr Badebetrieb und Männersauna
- **Karfreitag, 14. April:** 9.00 bis 18.00 Uhr Badebetrieb und Frauensauna
- **Karsamstag, 15. April:** 8.00 bis 18.00 Uhr Badebetrieb und Gemeinschaftssauna
- **Ostersonntag, 16. April und Ostermontag, 17. April:** geschlossen
- **Dienstag, 18. April:** 12.00 bis 21.30 Uhr Badebetrieb und Männersauna
- **Mittwoch, 19. April:** 12.00 - 19.30 Uhr Badebetrieb und von 12.00 - 21.30 Uhr Frauensauna
- **Donnerstag, 20. April:** 12.00 bis 21.30 Uhr Badebetrieb und Männersauna
- **Freitag, 21. April:** 12.00 bis 21.30 Uhr Warmbadetag und Frauensauna
- **Samstag, 22. April und Sonntag 23. April:** 8.00 bis 18.00 Uhr Badebetrieb und Gemeinschaftssauna

Auch während den Schulferien müssen unsere „Kleinen“ nicht auf den gewohnten Kinderspielnachmittag (donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr) verzichten.

Übrigens: Wer sich frühzeitig für eine Saisonkarte entscheidet, wird belohnt, denn die ersten 50 Käufer erhalten als kostenloses Extra eine Brotbox im Lauda-Königshofen-Design (Bild oben). Wir wünschen viel Spaß!



## Lesung mit Saxophon

### Eindringliches Plädoyer für das Leben: Lebenshilfe lädt zur Lesung mit Saxophon ein

Die Lebenshilfe Main-Tauber-Kreis veranstaltet am 05. Mai eine Lesung mit Saxophon. Mit dabei: Autorin Maria Knissel und Saxofonist Stephan Völkner. Dieser hat eigens für den Roman "Drei Worte auf einmal" Solostücke komponiert, denn es ist seine Geschichte, die Maria Knissel literarisch aufgenommen hat. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

### Kleine Ausstellung im Rathaus zeigt seltene Eierbecher und andere Porzellanschmuckstücke

Mit großer Liebe zum Detail präsentiert der Kunstkreis Lauda-Königshofen regelmäßig die "Kleine Ausstellung im Rathaus". Derzeit sind in den aufwendig dekorierten Vitrinen außergewöhnliche Eierbecher, Eierwärmeschüsseln und Porzellanservices zu sehen. Die seltenen Exponate aus der Zeit des Jugendstils und Artdecos sind teilweise mehr als 110 Jahre alt und geben interessante Einblicke in die aufwendige Tischkultur Anfang des 20. Jahrhunderts. Die Stadtverwaltung bedankt sich für die liebevoll zusammengestellte Ausstellung.





# Veranstaltungskalender

Letztes Jahr ist die Becksteiner Jugend mit der Cocktailparty in ein neues Zeitalter gestartet. Am 28. April 2017 wird die Party noch größer: Auf der Bühne haben die Organisatoren wieder die besten DJs aus dem Taubertal engagiert. Sie alle sorgen für eine Party, die man so schnell nicht vergisst. Auch die Bar wird wachsen, wie immer mit selbstgemixten Cocktails, Longdrinks und mehr. Natürlich wird es auch wieder Weine und Seccos von den Becksteiner Winzern geben. Ausweiskontrolle findet statt, Kontrollbänder werden ausgegeben. Kein Einlass für Jugendliche unter 16 Jahren.



Wann?	Was?	Wo?
01.04.	Konzert mit dem Chor "Karibu"	Friedenskirche Lauda
01.04.	Konzertabend mit den Balbachtaler Musikanten e.V.	Pfarrzentrum Unterbalbach
02./30.04.	Naturkundliche Wanderung der NABU-Gruppe Lauda e.V.	Bitte der Presse entnehmen
08.04.	Ballett-Gala der Schule für Musik und Tanz im Mittleren Taubertal	Stadthalle Lauda
08.04.	Kulinarischer Kinoabend "Madame Mallory u. d. Duft von Curry"	Rebgut - Die Weinherberge
09.04.	Passionsmusik an Palmsonntag	Friedenskirche Lauda
16.04.	Osterkonzert des Musikverein Beckstein e.V.	Winzeraal Beckstein
17.04.	Konzert der Musikkapelle Gerlachsheim	Turn- u. Festhalle Gerlachsheim
21.04.	Gaumenspaß der Becksteiner Winzer eG	Becksteiner WeinWelt
23.04.	St.-Georgs-Konzert der Balbachtaler Musikanten e.V.	Dorfbrunnen Oberbalbach
25.04.	Vortrag des Altenwerks Lauda mit Josef Weißenberger	Pfarrscheune Lauda
27.04.	Vortrag des VdK mit Apotheker Köhler (Thema Antibiotika)	Gasthaus "Dt. Hof", Unterbalbach
27.04.	Zukunftsdialog der Jungen Union	Rebgut-Keller, Lauda
28.04.	Keep it true Festival	Tauber-Franken-Halle, Königshofen
29.04.	70 Jahre Feuer, 30 Jahre Jugendfeuerwehr	Feuerwehrgerätehaus, Unterbalb.
30.04.	Maibaumfeste der Freiwilligen Feuerwehren	Königshofen, Ubb. und Obb.

► [Hier finden Sie nähere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie weitere aktuelle Termine.](#)

## Impressum

Stadt Lauda-Königshofen  
Stabsstelle  
Marktplatz 1  
97922 Lauda-Königshofen

**Redaktion und Design:** Christoph Kraus (V.i.S.d.P.)  
**Bilder:** Stadtverwaltung sowie Vereine und Veranstalter

Der nächste Newsletter erscheint Ende April.